

## Parat 104 faserarmerter Bodenausgleich

- hochvergütete Fließspachtelmasse
- faserverstärkt
- selbstnivellierend
- flexibel
- sehr emissionsarm, EC1



### Produkteigenschaften

Selbstnivellierende, faserarmierte, fließ- und pumpfähige, spannungsarme, kunststoffvergütete Nivelliermasse.

### Anwendung

Nur im Innenbereich, zur Herstellung planebener Unterböden in Schichtdicken von 3 bis 20 mm vor der Verlegung von Bodenbelägen aller Art, vor allem auf Holzdielen, Spanplatten und Altböden im Renovierungs- und Sanierungsbereich. Geeignet bei Fußbodenheizung und Stuhlrollenbelastung

### Produktdaten

#### Lieferform:

20 kg Papiersack 48 Sack / 960 kg pro Palette

#### Lagerung:

Trocken auf Holzrost, im unangebrochenen Originalgebinde ca. 6 Monate lagerfähig

### Technische Angaben

Verbrauch:	ca. 1,25 kg/m <sup>2</sup> je mm Schichtdicke
Wasserbedarf:	ca. 4,8l / 20 kg
max. Schichtdicke:	20 mm
Verarbeitungszeit:	ca. 30 min
Verlegereife nach:	ca. 24 Std
Begehbarkeit nach:	ca. 2 Std

### geprüft nach

GEV Emicode:	EC 1
GISCODE	ZP1 / Chromatarm
Festigkeitsklasse nach DIN EN 13813:	CT-C30-F10
Brandverhalten:	A1
	Bfl1 s1 DIN 13501

### Verarbeitung

#### Empfohlenes Werkzeug:

Langsam laufendes elektrisches Rührwerk, geeignetes Mischgefäß, Traufel, Glättkelle, Spachtel, Raket, Nagelschuhe, Stachelwalze

#### Untergrund:

Der Untergrund muss trocken, frostfrei, fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmitteln und losen Teilen sein und der DIN 18356 bzw. DIN 18365 entsprechen. Allgemein anerkannte Regeln des Fachs und der Technik für die Parkett- und Oberbelagsverlegung, sowie die jeweils gültigen, nationalen Normen berücksichtigen. Mitgeltend bzw. zur besonderen Beachtung empfohlen sind u.a. folgende Normen und Merkblätter:

DIN 18356 „Parkettarbeiten“  
TKB-Merkblatt „Kleben von Parkett“  
Merkblatt des Zentralverbandes des deutschen Baugewerbes (ZDB) „Elastische Bodenbeläge, textile Bodenbeläge und Parkett auf beheizten Fußbodenkonstruktionen“  
TKB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag und Parkettarbeiten“  
BEB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“  
DIN EN 14342 „Parkett und Holzfußböden“

Geeignet auf allen bauüblichen, mineralischen Untergründen, Holzdielen, Spanplatten und Altböden im Renovierungs- und Sanierungsbereich.

## Parat 104 faserarmerter Bodenausgleich

### Grundieren:

Auf saugfähigen Untergründen:  
PARAT Vorstrich

Auf nicht-saugfähigen Untergründen:  
PARAT 98 oder PARAT PU Express, abgesandet

### Vorbehandlung:

Lose, knarrende oder federnde Dielen und Platten durch nachschrauben fest mit dem Untergrund verbinden. Schadhafte Teile ggfs. auswechseln. Risse, Löcher und breite Fugen vorab z.B. mit standfester Spachtelmasse PARAT 102 verfüllen. Danach Untergrund mit feinem Schleifpapier anschleifen und absaugen. Grundieren mit PARAT Grund, je nach Raumklima über Nacht trocknen lassen.

### Anmischen:

In einem sauberen Mischgefäß durch Einrühren mittels langsam laufendem Rührwerk homogen und klumpenfrei anmischen (Mischzeit ca. 4 Minuten).

Mischungsverhältnis:  
ca. 4,8 Liter Wasser je 20 kg Nivelliermasse

### Verarbeitung:

Die flüssige Masse auf den Untergrund gießen und in einem Arbeitgang bis zur gewünschten Schichtstärke auftragen. Eine Mindestschichtdicke von 3 mm ist unbedingt einzuhalten. Bei der Verarbeitung auf schwimmend verlegten Span-plattenfußböden ist auf entsprechende Dimensionierung der Plattenlage, 2 x 16 mm versetzt aufeinander verschraubt, zu achten. Bei mehrschichtigem Auftrag ist mit PARAT Grund zwischenzustreichen.

PARAT 104 ist pumpfähig, aufgrund der Fasern nicht Rakeln. Verteilen mit Glättkelle und Stachelwalze. Bei höheren Schichtdicken ab 3mm und/oder nicht saugenden Untergründen sind längere Trockenzeiten zu beachten.

Optimale Verarbeitungstemperatur: 16 - 22°C  
Mindestschichtdicke unter Parkett: 3 mm

### Wichtige Hinweise

Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Untergrund beachten! Nicht bei Temperaturen unter +5°C verarbeiten. Keine Fremdmaterialien zugeben!

### Nachbehandlung:

Zu rasche Austrocknung der frischen Nivelliermasse ist durch entsprechende Maßnahmen zu verhindern.

### Arbeitsschutz

Produktspezifische Informationen hinsichtlich Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, entsprechender Maßnahmen und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.  
Giscode: ZP1